

# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	I
<b>Abbildungsverzeichnis</b> .....	IV
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	VI
<b>Tabellenverzeichnis</b> .....	IX
1. Einleitung.....	1
1.1. Problemstellung.....	1
1.2. Zielsetzung und thematische Eingrenzung.....	1
1.2.1. Vorüberlegung: Entstehung des Begriffes Web 2.0.....	1
1.2.2. Entwicklung einer Arbeitsdefinition.....	6
1.2.3. Untersuchungsschwerpunkt Technologie.....	6
1.2.4. Untersuchungsschwerpunkt Anwender.....	7
1.2.5. Untersuchungsschwerpunkt Innenverhältnis im Unternehmen.....	9
1.3. Gang der Untersuchung.....	10
2. Aktueller Stand der Webstandards und Webtechnologien.....	12
2.1. Einführung Internet und WWW.....	12
2.2. Überblick aktueller Webstandards.....	14
2.2.1. Information und Layout.....	14
2.2.2. Client-seitige Programmierung.....	17
2.2.3. Datenstrukturierung.....	19
2.2.4. Datenaustausch.....	20
2.3. Asynchrone Webtechnologie.....	20
2.3.1. Einführung in JavaScript-Objekt XMLHttpRequest.....	24
2.3.2. Alternativen zu AJAX.....	28
3. Web-Applikationen im Überblick.....	31
3.1. Gattungen der Web-Applikationen.....	31
3.1.1. Web-Katalog, Suchmaschine und Meta-Suchmaschine für die Recherche im Web.....	31
3.1.2. Content-Management-System für die Verwaltung von Web-Seiten.....	33
3.1.3. Wiki und die schnelle und einfache Verwaltung von Web-Seiten.....	35
3.1.4. Blog und die Erstellung eines digitalen Tagebuchs.....	38
3.1.5. Community-Plattform und der soziale Austausch im WWW.....	40
3.1.6. Webservice zur Automatisierung des Datenaustauschs.....	42

3.1.7.	Mashup für die Neuentwicklung von Web-Applikationen .....	44
3.2.	Kategorien von Web-Applikationen .....	46
3.2.1.	Dokumentorientierte Web-Applikation .....	47
3.2.2.	Interaktive Web-Applikation .....	48
3.2.3.	Transaktionale Web-Applikation .....	49
3.2.4.	Workflow-basierte Web-Applikation.....	50
3.2.5.	Kollaborative Web-Applikation.....	50
3.2.6.	Social Web .....	51
3.2.7.	Portalorientierte Web-Applikation.....	55
3.2.8.	Ubiquitäre Web-Applikation.....	57
3.2.9.	Semantisches Web .....	58
4.	Exogene Erfolgsfaktoren des Web 2.0.....	62
4.1.	Internetnutzung in Deutschland und Europa.....	63
4.2.	Infrastrukturelle Voraussetzung .....	67
4.2.1.	Infrastrukturelle Penetrationsraten des Internets.....	67
4.2.2.	Konvergenzprozesse in der Informationsinfrastruktur.....	70
4.3.	Die Kluft im Technologielebenszyklus.....	72
4.4.	Der Mensch im Informationszeitalter .....	74
4.4.1.	Kompetenz im Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologie .....	75
4.4.2.	Wandel in der informationellen Selbstbestimmung .....	76
4.5.	Long Tail und Hypermediation.....	78
5.	Web 2.0 im Unternehmen als Gegenstand der Untersuchung .....	82
5.1.	Implikationen für Unternehmen.....	85
5.1.1.	Kollaboration und kollektive Intelligenz innerhalb der Belegschaft als emergentes Phänomen.....	86
5.1.2.	Notwendigkeit von Unternehmensrichtlinien .....	87
5.2.	Integration von Web 2.0 im Unternehmen.....	89
5.2.1.	Wikis im Wissens- und Informationsmanagement .....	89
5.2.2.	Blogs in der internen Unternehmenskommunikation und im Changemanagement.....	93
5.2.3.	Blogs und Foren im Marketing .....	95
5.2.4.	Mashups in der Planung.....	97
5.3.	Bewertung der technologischen Seite von Web 2.0.....	97

5.3.1.	Vorzüge und Schwächen von Web-Applikationen gegenüber Desktop-Applikationen.....	97
5.3.2.	Mögliche Problemfelder und Lösungsansätze im Einsatz von AJAX....	98
5.3.3.	Vorzüge von AJAX-Applikationen gegenüber traditionellen Web- und Desktop-Applikationen .....	100
5.3.4.	Software as a Service .....	102
5.4.	Analyse der betriebswirtschaftlichen Seite des Web 2.0 .....	106
5.4.1.	Übertragbarkeit des Emergenzprinzips auf die Belegschaft .....	106
5.4.2.	Probleme und Lösungsansätze bei Corporate-Blogs .....	106
5.4.3.	Fallbeispiel: Nutzenbewertung von Corporate-Blogs mit Balanced Scorecard	108
6.	Resümee .....	112
6.1.	Web 2.0 ist aus technologischer Sicht nichts Neues .....	112
6.2.	Web 2.0 ist ein gesellschaftliches Phänomen .....	115
	Quellenangaben.....	116